



POLITIK

**VERWALTEN, VERZWEIFELN ODER
GESTALTEN? SACHZWÄNGE UND
DENKZWÄNGE UND DIE ARBEIT AM
„GROßEN VERSPRECHEN“**

ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG LAUSITZBÜRO

**GRUNDEINKOMMEN
FÜR ALLE
ARBEIT UND EINKOMMEN
NEU DENKEN**

RINGO JÜNIGK

DIPL.-KOMMUNIKATIONSWIRT, SCHIPKAU
SPRECHER DER LAG GRUNDEINKOMMEN DER
LINKEN IN BRANDENBURG, MITGLIED DES
KREISVORSTANDS DER LINKEN IM LANDKREIS
OBERSPREEWALD-LAUSITZ

**MONTAG, 22. OKTOBER 2012
17.30 UHR**

SENFTENBERG

LAUSITZBÜRO DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
BÄRENGASSE 3, SENFTENBERG

VERWALTEN, VERZWEIFELN ODER GESTALTEN? SACHZWÄNGE UND DENKZWÄNGE UND DIE ARBEIT AM „GROßEN VERSPRECHEN“

Als vor 10 Jahren die Arbeitsmarktreformen nach den Vorschlägen von Peter Hartz eingeführt wurden, war damit die Vorstellung verbunden, man könne unter anderem durch die Aktivierung der Arbeitslosen einer Vollbeschäftigung der Gesellschaft näher kommen. Dies ist, so kann bilanziert werden, nicht gelungen. Stattdessen haben Leiharbeit, prekäre Arbeitsverhältnisse und Altersarmut zugenommen. Das Bundesverfassungsgericht hat die Hartz-IV-Regelsätze für verfassungswidrig erklärt, die Änderung durch die Bundesregierung hat daran nichts grundlegend geändert.

Ringo Jünigk ist Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft Grundeinkommen in Brandenburg und wird in seinem Vortrag die Geschichte der Idee und verschiedene Modelle eines (bedingungslosen) Grundeinkommens vorstellen.

Dabei wird deutlich werden, dass es gegenwärtig eines neuen Denkansatzes in der Bewertung von (guter) Arbeit braucht und in der gerechten Gestaltung eines Einkommens, das ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben ermöglicht – auch im Alter.

Er wird dabei auch auf die Fragen eingehen, wie ein bedingungsloses Grundeinkommen finanziert werden kann und wer denn dann überhaupt noch arbeiten gehen will.

LAUSITZBÜRO DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
BÄRENGASSE 3, 01968 SENFTENBERG
Telefon / Fax: 03573 - 65 89 586
E-Mail: rls-lausitz@web.de
Internet: www.gerd-ruediger-hoffmann.de/rls und
www.brandenburg.rosalux.de